

Sascha Henschke-Meyl
Abel-Becker-Weg 4
34576 Wernswig

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Martin Herbold
Rathausgasse 1
34576 Homberg (Efze)

Parksituation in dem Stadtgebiet und den Ortsteilen, Miteinander statt gegeneinander!

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

hiermit beantragen wir als FWG-Fraktion über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen zu lassen:

Die Ordnungsverwaltung wird beauftragt, die bisher bekannten problematischen/kritischen Örtlichkeiten mit Parkproblemen und Ordnungswidrigkeiten/ Verstößen zusammenzustellen.
(Liste)

Hierbei ist auch die Feuerwehr und Polizeistation zu befragen, diese Örtlichkeiten sind auf der Liste zu ergänzen.

Ebenso soll über die Bekanntmachungen der Stadt Homberg (Efze) öffentlich eine Möglichkeit zur Beteiligung gegeben werden.

Einzelhändler/ Gastronomen etc. sollen die Chance haben sich zu beteiligen. Diese Örtlichkeiten sind ebenso auf der Liste zu erfassen.

Anhand dieser erstellten Liste wird die Ordnungsverwaltung zusammen mit der Bauverwaltung (Bei Bedarf auch mit weiteren Abteilungen der Stadt Homberg) beauftragt, dem Magistrat ein Konzept mit Lösungsvorschlägen auszuarbeiten.

Bei der Ausarbeitung ist Insbesondere darauf zu achten:

- Miteinander statt gegeneinander, wir wollen die Gastronomie und den Einzelhandel unterstützen, Einzelhandel und Gastronomen befragen und zusammen nach Lösungen suchen.
- Anwohner ggf. mit einbeziehen
- Kurze Wege für Einkäufe und Besucher etc.
- Wenn möglich barrierefrei
- Kostengünstige einfache Umsetzung (Markierungen, Kurzzeitparkplätze, Versetzen von Hindernissen wie zum Beispiel Blumenkübel)
- Zeitplan und entstehende Kosten

Die Liste mit dem Lösungskonzept ist weiterhin dem Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Energie vorzulegen.

Unseren Antrag begründen wir wie folgt:

wie auch Jüngst im Bauausschuss diskutiert, ist die Parkplatzsituation nicht immer einfach.

Es kennt jeder, es muss eine Kleinigkeit eingekauft oder abgegeben werden und die Zeit ist knapp. Wenn es nicht gerade ein Einkaufszentrum ist, wo genügend Parkplätze barrierefrei mit kurzen Wegen sind wird es kompliziert.

Gerade unser Einzelhandel/ Gastronomie in der Innenstadt leidet darunter, da meist vor der Haustür die Parkplätze fehlen.

Dann wird für die Kunden meist aus, mal schnell was Kaufen/ Abholen, ein langer weg zum Auto, teils vollgepackt mit Taschen etc... Für Mütter mit Kindern eine Herausforderung, die teils nicht zu stemmen ist. Daraus entwickelt sich, dass die Kunden bei den kleinen Geschäften schwinden.

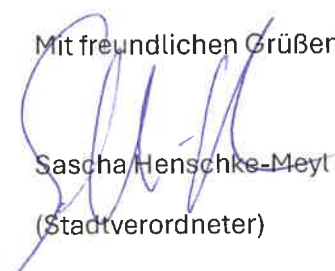
Wenn nicht gleich bei Amazon eine Express Lieferung für 4,99 Euro gebucht wird und man ganz fernbleibt.

Auf der anderen Seite steht unsere Ordnungsverwaltung. Diese kämpft mit einer Vielzahl von Verstößen, Beschwerden oder ganz und gar Eskalationen.

Ebenso Feuerwehr/ THW und Rettungswagen bei Einsätzen, da diese Fahrzeuge einfach groß sein müssen, stehen hier dann die Fahrer vor Situationen wo es meist nur ganz knapp geht oder teils mit Wartezeit durch umparken.

Auch der Busverkehr und Lieferanten kämpfen mit Problemen.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha Henschke-Meyl

(Stadtverordneter)